

# DAS WICHTIGE IN 3 SEKUNDEN!



AIO 3, Testbericht Streamingspeaker stereoplay



TRIANGLE, der traditionsreiche Lausprecherhersteller setzt mit dem AIO 3 im Bereich der Multiroom-Wiedergabe von Anfang an ein vielversprechendes Ausrufezeichen. Verarbeitung, Design, Bedienung und besonders der natürlich abgestimmte, sehr dynamische Klang begeistern.

TRIANGLE AIO 3 - UVP 399,- Euro / Stück

**Punktet in allen Bereichen.  
stereoplay -Highlight  
Preis/Leistung: überragend !**

**REICHMANN** AudioSysteme

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.



# Air France

Luftverkehr ermöglicht schnelles, bequemes Reisen. Das gilt auch für Audio-streams, dachte sich Triangle und schuf das AIO 3 für drahtloses Streaming via WLAN und Bluetooth.

Der Song „Ayo Technology“ vom US-Rapper 50 Cent wurde vom belgischen Barden Milow gecovered und war fast erfolgreicher als das Original. Da aus amerikanischer Sicht Belgien und Frankreich ohnehin irgendwie das Gleiche sind (sie nennen auch die in Belgien erfundenen Pommes Frites igno- ranter Weise „French Fries“),

könnte sich die Geschichte jetzt beinahe wiederholen. Nachdem Firmen wie Sonos einprägsam verdeutlicht haben, was die Generation U40 heute unter zeitgemäßem HiFi versteht, versucht sich jetzt sogar der Traditionalist Triangle auf dem Gebiet der One-Box-Streaming-Systeme. Mit dem AIO 3 setzen die Franzosen im Bereich der

Multiroom-Wiedergabe gleich zu Anfang ein vielversprechendes Ausrufezeichen. Der einteilige Stereolautsprecher sieht mit seinen eloxierten Aluminium-Oberflächen und seinem in den Farben Blau, Grau, Grün und Schwarz erhältlichen Wollstoffbezug extrem schlicht, aber stylisch aus. Da wird auf einen Blick klar, in welchem Land der

Begriff Haute Couture seinen Ursprung hat.

Dass man in Frankreich nicht nur eine ganze Menge von Design versteht, sondern auch immer noch den traditionellen Lautsprecherbau beherrscht, offenbart der Blick hinter die Fassade. Der Kern des Gehäuses besteht aus Holz, was klanglich gegenüber einfachen



Das AIO C ist sinnvoll für unsere Stereo-Konstellation, damit man auch Bluetooth oder Analog über beide Kanäle wiedergeben kann. Er lässt sich über LAN oder WLAN ins Netzwerk einbinden.

Kunststoffgehäusen gewisse Klangvorteile verspricht.

Im Innern vertraut Triangle auf kanalgetrennte Zwei-Wege-Systeme mit passiver Frequenzweiche, was einen grundsätzlichen Unterschied gegenüber den digitalen DSP-Weichen der amerikanischen Anbieter ausmacht. Die 2 x 45 W an 8 Ohm starke Class-D-Endstufe treibt in jedem Kanal einen 2,5-Zentimeter-Hochtöner und einen 9,5 cm durchmessenden Tief-Mitteltöner an. Zu deren Unterstützung vertraut Triangle nicht auf die verbreiteten Passiv-Radiatoren, sondern begnügt sich mit einem ovalen Bassreflex-Schlitz auf der Rückseite, der fast wie eine Klimaanlage Luft herausbläst. Damit auf der Vorderseite auch eine luftige Wie-

dergabe entweicht, konzipierten die Franzosen ihre neue Streaming-Plattform für HiRes-Aufnahmen mit einer maximalen Auflösung von 24 Bit/192 kHz.

In Sachen Konnektivität ist das AIO 3 perfekt gerüstet. Es bietet mit WLAN und LAN die Möglichkeit zur drahtlosen oder drahtgebundenen Netzwerkeinbindung. Obendrein steht Bluetooth für einen Streaming-Quickie bereit. Dazu kommt eine USB-Buchse und ein optischer Digital-Eingang für S/PDIF. Selbst analog ist via AUX-Anschluss möglich.

Noch besser lassen sich konventionelle HiFi-Komponenten allerdings über das 160 Euro teure Hub AIO C einbinden. Es nimmt Musik über diverse digitale und analoge Anschlüsse

oder via Bluetooth entgegen und wandelt die Klänge in Datenstreams, die es im ganzen Haus verteilt. Dieses Extra ist auch gerade dann sinnvoll, wenn man von der Möglichkeit Gebrauch macht, zwei AIO 3 als Stereopaar zu koppeln, was dank der vorbildlich umgesetzten eigenen App (mit Spotify, Tidal oder Deezer) intuitiv gelingt. Auch wenn die relativ hohe und breite Abbildung mit nur einem AIO 3 verblüffen kann, ergibt sich mit zweien davon eine echte Stereo-Bühne und die Dynamik legt weiter zu. Wenn man nicht punktgenaue Ortung und brutale Pegelorgien in großen Räumen erwartet, lassen die beiden kleinen Quader keinerlei Wünsche offen. Sie klingen sehr transparent und frisch, bieten ein beachtliches Maß an Auflösung und Ausgewogenheit. Die Klangabstimmung orientiert sich mit ihren schlanken, detailreichen Mitten an den HiFi-Boxen der Marke und kann auch durch satten, für diese Klasse konturierten Bass begeistern. Das Triangle AIO 3 eignet sich für jede Musikart.

Stefan Schickedanz ■



Das AIO C besitzt neben Bluetooth-Konnektivität einen optischen Digital-Eingang und eine Miniklinken-Buchse für analoge Quellen, die sich dann auch in Stereo über zwei AIO 3 wiedergeben lassen.

stereoplay  
Highlight

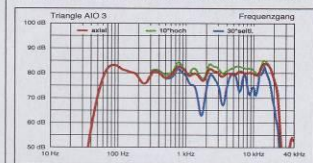
Triangle  
AIO 3

1000 Euro (Paar) / 500 Euro (Onebox)

Vertrieb: Reichmann Audiosysteme  
Telefon: 07728 1064  
www.reichmann-audiosysteme.de

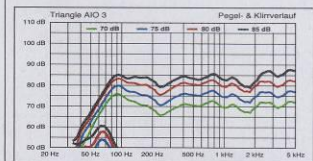
Maße (B×H×T): 36 × 19,5 × 15 cm  
Gewicht: 5,1 kg

#### Messdiagramme



#### Frequenzgang & Impedanzverlauf

Tief, Grundtonsenke für Tischplatzierung, sonst ausgewogen, Auslöschungen seitlich



#### Pegel- & Klirrvverlauf 85-100 dB SPL

Limiter bei 85 dB, niedriger Klirr über S/PDIF. Mit BT/AUX etwas höher (ohne Abbildung)

Untere Grenzfrequenz -3/-6 dB 57/54 Hz  
Maximalpegel 84 dB  
Stromverbrauch (Standby/Ein) 0,7/4,3 W  
Funksystem WLAN, Bluetooth  
Codierung APE, FLAC, WAV, ALAC, AAC, MP3  
Equalizer Bass, Treble  
via Fernbedienung  
Eingänge analog RCA/XLR -/-  
Eingänge digital USB/coax./opt. ●/●●  
Fernbedienung/App ●/●

#### Praxis und Kompatibilität

##### Raumakustik und Aufstellung

Ungefähr auf Hörplatz richten, am besten auf Tisch/Lowboard, dabei hinten Platz lassen.

Hörabstand 1 m — 5 m  
Wandabstand 0 m — 1,5 m  
Nachhallzeit 0,2 s — 0,8 s

#### Bewertung

Natürlichkeit	13
Feinauflösung	10
Grenzdynamik	8
Bassqualität	8
Abbildung	12

Triangle gibt einen überzeugenden Einstieg ins Zeitalter von Multiroom und Streaming. Die AIO 3 begeistert in Verarbeitung, Design und besonders auch im Klang. Dass die natürlich abgestimmten, sehr dynamischen Kisten toll zu bedienen sind, punktet auch.

Messwerte 6 Praxis 7 Wertigkeit 8

#### stereoplay Testurteil

Klang Onebox / Stereo-Paar 44/51

Gesamturteil 72 Punkte  
Preis/Leistung überragend